

Freizeitareal Trins (TP1 Stellplätze)

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

UNTERGLIEDERUNG | WERTSCHÖPFUNG | TOURISMUS | KMUS, GEWERBE & WIRTSCHAFT | LEADER

PROJEKTREGION | TIROL

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 15.03.2017-30.11.2017 (GEPLANTES PROJEKTENDE)

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 21.993,85 €

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 10.996,92 €

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | GEMEINDE TRINS

KURZBESCHREIBUNG

Im Zuge mehrerer Besprechungen, einer Exkursion und dem Hinzuziehen von Planern entstand die Idee, ein Freizeitareal in Trins mit einem Badesee und unterschiedlicher Freizeitinfrastruktur zu errichten. Dieses Projekt ist das erste Teilprojekt daraus und beinhaltet im ersten Schritt den Bau von acht (relativ flexible) Wohnmobilstellplätze am Sportplatz, die sich in das Gesamtkonzept des zukünftigen Freizeitparks Trins fügen sollen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Dieses Projekt verfolgt langfristige Ziele, die sich nicht nur auf die Gemeinde Trins und das Gschnitztal, sondern auf die gesamte Region Wipptal positiv auswirken sollen:

Das touristische Angebot im Wipptal erweitert sich und bietet einen Mehrwert für Einheimische wie auch für Gäste. Dieses Projekt ist der erste Schritt zur Errichtung des Freizeitareals mit Wohnmobil-Stellplätzen, einem Badeteich und weiterer Freizeitinfrastruktur.

Im engeren Umfeld gibt es für Durchreisende wie auch für Gäste die gezielt im Wipptal mit dem Wohnmobil Urlaub machen möchten keine legalen Stellplätze. Es wird somit eine neue Zielgruppe angesprochen.

Zusätzliche Gäste sollen zusätzliche Einnahmen für die heimische Gastronomie- und Handelsbetriebe bringen.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Im Rahmen des Projektes beinhaltet der Leistungsumfang des Bauvorhabens die Errichtung der Wohnmobil-Stellplätze und Neuorganisation PKW- Stellplätze am Sportplatz Trins. Hierfür sind folgende Arbeiten vorgesehen:

- Abtrag, wegschaffen und Entsorgen von Bruchasphalt auf einer Fläche von 1.530 m²
- Ausführung eines Schotterrasens auf der Abtragsfläche des Bruchasphalts auf insgesamt 1.530 m² inkl. Einsaat mit einer Saatgutmischung für Schotterrasen
- Ausführung von Pflasterarbeiten als Einfassung der neu geplanten 24 PKW-Stellplätze
- Ausführung von Pflanzflächen zwischen den Wohnmobilstellplätzen und teilweise zw. den PKW-

Stellplätzen (Bepflanzung der Bepflanzungsflächen mit Hainbuchen, 246 Stk.) sowie die Bepflanzung des bestehenden Maschendrahtzaunes (ausschließlich die Südost-Seite, 85 lfm) mit Kletterpflanzen (Gemeine Waldrebe, Echtes Geißblatt), 28 Stk.

- Ausführung einer Entleerungsstation für Fäkalientanks von Wohnmobilen inklusive Herstellung eines Ortbetonbeckens mit Anschluss an den bestehenden Hausanschluss der bestehenden WC-Anlage (Errichtung Kanalstrang sowie Errichtung Fertigteilschacht.
- Ausführung einer Infotafel-Bereiches aus Holz, überdacht mit Präsentationsflächen für rd. 4 Info-Tafeln, welche Hinweis- und Informationsschilder zur Anlage selbst, dem touristischen Angebot der Region sowie zur örtlichen Gastronomie und Hotellerie zeigen sollen.
- Es werden insgesamt 8 Wohnmobilstellplätze (Abmessungen: lxb= 9,0x7,0 m, 63 m²) in senkrechter Ausrichtung zum Zaun entlang der südlichen Abzäunung des Fußballplatzes errichtet. Am nordöstlichen Ende der Abzäunung sind 2 der 8 Stellplätze aus Platzgründen in Längsausrichtung vorgesehen. Die Wohnmobil-Stellplätze werden jeweils durch eine Hainbuchenhecke voneinander abgetrennt.

Südwestlich der Wohnmobil-Stellplätze bis zur WC-Anlage schließen insgesamt 24 PKW-Stellplätze in Senkrechtaufstellung an.

LINKS

[www.rm-tirol.at](https://www.rm-tirol.at/regionen/wipptal/projekte/einzel/project/freizeitareal-trins-tp1-stellplaetze/) (<https://www.rm-tirol.at/regionen/wipptal/projekte/einzel/project/freizeitareal-trins-tp1-stellplaetze/>)